

Engelner Kapelle schmückt sich mit neuem Kleinod



Viele Stunden Arbeit investierte Robert Bläser um aus den Überbleibseln des alten Glockenturms und der ausgemusterten Glocke der Kapelle der 14 Nothelfer ein Gestell zu bauen, dass der Glocke eine neue Heimat gibt. Vermutlich sind sowohl das Holz als auch die Glocke aus dem gleichen Jahr, wie die Kapelle selber und somit mehr als 200 Jahre alt. Zum Bau des Gestells musste das Holz zuerst gereinigt und geschliffen werden, die Glocke bedurfte einer Sandstrahlbehandlung samt einer Kunststoffbeschichtung zwecks Konservierung. Im Beisein von Pfarrverwaltungsratmitglied Werner Kolodziej und Ortsvorsteher Jens Schäfer wurde die alte Glocke nun auf ihren neuen Platz im Innern der Kapelle neben dem Altar verbracht.

[Jens Schäfer, Ortsvorsteher]